



## Detailansicht des Regelungsvorhabens

### Vorschläge zur Evaluierung des Waffenrechts

Aktuell seit 29.06.2026 12:59:01

**Angegeben von:**

Bundesverband der Deutschen Sicherheits- und Verteidigungsindustrie e.V. (R001623) am  
17.10.2025

**Beschreibung:**

Die SVI in Deutschland ist Teil der nationalen Sicherheitsarchitektur. Die Unternehmen unterliegen strikten Genehmigungs- und Nebenpflichten aus verschiedenen Rechtsvorschriften. Genehmigungen z.B. nach den Vorschriften des Kriegswaffenkontrollgesetzes (KWKG), denen des Waffengesetzes (WaffG) oder Sprengstoffgesetzes (SprengG) und des Außenwirtschaftsgesetzes (AWG) werden erst bei Nachweis bestimmter Voraussetzungen erteilt. Die Genehmigungspflichten stellen in Verbindung mit den Nebenpflichten und Kontrollen durch die zuständigen Aufsichtsbehörden die staatliche Kontrolle sicher, ebenso den Schutz der Sicherheit und öffentliche Ordnung. Ziel der Vorschläge ist eine Entbürokratisierung und Präzisierung der bestehenden Vorschriften zum Vorteil der Unternehmen wie auch der Verwaltung.

#### **Betroffene Interessenbereiche (2)**

---

Rüstungsangelegenheiten [alle RV hierzu]

Verteidigungspolitik [alle RV hierzu]

#### **Betroffene Bundesgesetze (4)**

---

WaffG 2002 [alle RV hierzu]

KrWaffKontrG [alle RV hierzu]

SprengG 1976 [alle RV hierzu]

AWG 2013 [alle RV hierzu]

## Zu diesem RV abgegebene grundlegende Stellungnahmen/Gutachten (1)

---

1. SG2510170006 (PDF - 8 Seiten)

### Adressatenkreis:

Versendet am 06.10.2025 an:

#### **Bundestag**

Fraktionen/Gruppen [alle SG dorthin]

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

#### **Bundesregierung**

Bundesministerium des Innern (BMI) [alle SG dorthin]